

# Pressespiegel



Bruchsal

BNN Bruchsal  
BNN Bretten  
BNN Kreisseite  
Brettener Woche  
Kurier

○  
✗  
○  
○  
○

Pforzheimer Zeitung  
Mühlacker Tageblatt  
Handelsblatt  
IHK  
Wochenblatt

○  
○  
○  
○  
○

23. Oktober 2006



FÜR 50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT in der IG Metall zeichnete der Erste Bevollmächtigte Eberhard Schneider (ganz links) im Bruchsaler Bürgerzentrum zahl- reiche Gewerkschafter aus. Foto: Stöckl

## Aushöhlung der Mitbestimmung kritisiert

Industriegewerkschaft Metall ehrte zahlreiche langjährige Mitglieder / Kämpferische Ansprache

**Bruchsal/Bretten (art).** Erste Maikundgebungen nach dem Zweiten Weltkrieg (1946), 45-Stunden-Woche (1956) und 40-Stunden-Woche (1966) – diese Errungenschaften der Gewerkschaften schilderte Gewerkschaftsskretär Heiko Maßfeller bei einer interessanten Zeitreise durch Politik, Kultur, Sport und Weltgeschichte anlässlich des Ehrungsabends im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums. Sie markierten gleichzeitig die Eintrittsjahre in die IG-Metall der Mitglieder, die für 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden.

Eberhard Schneider, der Erste Bevollmächtigte der IG Metall Bruchsal, kritisierte in seiner Begrüßung die Aushöhlung der Mitbestimmung: „Diejenigen, die Tarifverträge am liebsten im Lagerfeuer verbrennen möchten, scheinen die Oberhand zu gewinnen“, sagte Schneider. Dagegen wolle man sich zur Wehr setzen – auch mit den Kundgebungen am 21. Oktober in fünf Großstädten, darunter auch Stuttgart.

In einer kämpferischen Festansprache bezeichnete Manfred Schallmeyer, der persönliche Referent des Vorsitzenden der IG Metall die Menschen in Deutschland als „den Reichtum unseres Landes“. Sie seien gut qualifiziert, fleißig, verlässlich und bereit sich auf Reformen einzulassen, wenn ihre Sorgen und Probleme ernst genommen würden, sagte Schallmeyer. „Die IG Metall kämpft deshalb mit aller Entschiedenheit dafür, dass die sozialen Sicherungssysteme nachhaltig zukunftsfest gemacht werden.“

Dass die Gewerkschaft vor Ort stark ist durch ihre Mitglieder, bewies die Vielzahl der Jubilare, die im Bürgerzentrum geehrt werden konnten. Schneider und Schallmeyer dankten für die langjährige Treue und aktive Mitarbeit. Insgesamt 92 Mitglieder wurden für mindestens 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Aus dem Verbreitungsgebiet der BNN Bretten waren dies: 40 Jahre: Reinhard Böckle, Herta

Derschner, Adolf Göpflich, Gerhard Klos, Karlheinz Saitner, Katharina Schrantz und Joao Seixas, (alle Bretten); Rolf Daubenthaler, Erna Frank, Josef Hauch, Franz Kratschme und Werner Maier, (alle Eppingen); Fritz Eschenbacher und Alfred Reitenbach, (beide Knittlingen); Francisco Pereira, Paul Vallon, Willi Mayer und Herbert Grügel, (alle Maulbronn); Gerhard Kögel, Bernd Hilpert und Walter Keller, (alle Sulzfeld); Horst Schneider und Otto Scheiber, (beide Sinsheim); Werner Schaaf (Zaisenhausen); Hans Veit (Ölbronn-Dürrn); Willi Nowack, (Neuhofen) sowie Werner Köhl (Gondelsheim).

50 Jahre bei der Gewerkschaft sind Anna Auer (Eppingen), Rolf Brumm (Sternenfels), Emilie Gröger und Hans-Josef Leiyng, (beide Maulbronn) sowie Thomas Maier (Bretten).

60 Jahre gehören der IGM an: Heinz Bicke (Maulbronn); Friedrich Ippich, (Oberderdingen) und Paul Hochwald (Knittlingen).